

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

16.05 Silica Gel Desiccant Cartridge

Druckdatum: 11/30/2010

Materialnummer: 5188906

Seite 1 von 5

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemischs

51889-06 Silica Gel Desiccant Cartridge

Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Wasseranalyse

Bezeichnung des Unternehmens

Firmenname: Paul Gothe GmbH
Straße: Wittener Str. 82
Ort: D-44789 Bochum
Telefon: +49 (0)234 33 51 80
E-Mail: info@paulgothe.de
Internet: www.paulgothe.com
Auskunftgebender Bereich: Paul Gothe GmbH
Wittener Str. 82
D-44789 Bochum
Tel. +49 (0)234 335180 * Fax +49 (0)234 308217
e-Mail: info@paulgothe.de

Paul Gothe GmbH
Wittener Str. 82
D-44789 Bochum
Tel. +49 (0)234 335180 * Fax +49 (0)234 308217
e-Mail: info@paulgothe.de

Notrufnummer: +49 (0) 234 33 51 80

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

Gefahrenbezeichnungen : Giftig
R-Sätze:
Kann Krebs erzeugen beim Einatmen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Gemisch)

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
231-545-4	7631-86-9	Kieselgel	> 99,0 %	
231-589-4	7791-13-1	Cobalt(II)-chlorid-Hexahydrat	0,1-1,0 %	T, N R49-22-42/43-50-53

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

16.05 Silica Gel Desiccant Cartridge

Druckdatum: 11/30/2010

Materialnummer: 5188906

Seite 2 von 5

Nach Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.

Nach Augenkontakt

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

Zusätzliche Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

Zusätzliche Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

16.05 Silica Gel Desiccant Cartridge

Druckdatum: 11/30/2010

Materialnummer: 5188906

Seite 3 von 5

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
7631-86-9	Kieselsäuren, amorphe		4 E			

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Staubbildung.

Handschutz

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.
Bei Vollkontakt: Handschuhmaterial: Viton Schichtdicke: 0,70 mm Durchbruchzeit: >480 min. Bei Spritzkontakt: Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk Schichtdicke: 0,40 mm Durchbruchzeit: >30 min

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: Körnchen
Farbe: weiß/ blau
Geruch: geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Prüfnorm
pH-Wert (bei 20 °C):	2,3 - 7,4
Zustandsänderungen	
Schmelztemperatur:	1710 °C
Siedepunkt:	2230 °C
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Entzündlichkeit	
Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	nicht anwendbar
Dichte (bei 20 °C):	2,2-2,6 g/cm ³
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)	unlöslich

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

16.05 Silica Gel Desiccant Cartridge

Druckdatum: 11/30/2010

Materialnummer: 5188906

Seite 4 von 5

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Zu vermeidende Stoffe

Oxidationsmittel

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Ätzende und reizende Wirkungen

-

Sensibilisierende Wirkungen

-

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Bekannterweise krebserzeugendes Produkt.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Abfallschlüssel Produkt

160506 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel Produktreste

160506 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

160506 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Den Versandvorschriften nicht unterstellt

Binnenschifftransport

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

16.05 Silica Gel Desiccant Cartridge

Druckdatum: 11/30/2010

Materialnummer: 5188906

Seite 5 von 5

Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport

Nicht geprüft

Seeschifftransport

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Den Versandvorschriften nicht unterstellt

Lufttransport

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Den Versandvorschriften nicht unterstellt

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Gefahrensymbole: T - Giftig



T - Giftig

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Cobalt(II)-chlorid-Hexahydrat

R-Sätze

49 Kann Krebs erzeugen beim Einatmen.

S-Sätze

22 Staub nicht einatmen.

Hinweis zur Kennzeichnung

Die Zubereitung ist nach der EG-Richtlinie 1999/45/EG eingestuft worden.

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).
Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- 49 Kann Krebs erzeugen beim Einatmen.
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)